

# Gmeindsblatt

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Kirchberg

## Gemeinde

Dominik Bayer wird neuer Schulleiter der Primarschule Sonnenhof

Seite 2

## Gemeinde

Zwei Einwohnerinnen erreichten das 100. Lebensjahr

Seite 3

## Schule

Die Basisstufe Dietschwil war zu Besuch bei der Post

Seite 22

8/2026 vom 13. Mai 2026

G E M E I N D E  
**KIRCHBERG**  
ZUM LABE

*Titelbild: Honigbiene im Anflug auf eine Apfelblüte im Abendlicht, aufgenommen im Obstgarten Kirchberg, fotografiert von Josua Ebnetter*

## Die Mühlaubücke musste aus Sicherheitsgründen dauerhaft gesperrt werden

Die Mühlaubücke ist aus Sicherheitsgründen per sofort dauerhaft gesperrt. Eine vertiefte Zustandsbeurteilung der Brücke hat ergeben, dass die Tragsicherheit aufgrund festgestellter Schäden nicht mehr gewährleistet werden kann. Die beteiligten Ingenieurbüros haben den Gemeinden Kirchberg und Lütisburg zu einer sofortigen Sperrung der Brücke geraten. Die Gemeinderäte von Kirchberg und Lütisburg trafen sich kurz nach der Schliessung zu einer gemeinsamen Sitzung, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Beide Räte haben bekräftigt, sich für die Verkehrsverbindung einzusetzen.

Die Mühlaubücke befindet sich zwischen den beiden Gemeinden Kirchberg und Lütisburg. Sie wurde im Jahr 1952 gebaut und führt mit einer Spannweite von rund 42 m über die Thur. Eigentümerinnen der Brücke sind je zur Hälfte die Gemeinden Kirchberg und Lütisburg.

Nachdem im Jahr 2022 Mängel bezüglich der Tragsicherheit der Mühlaubücke festgestellt wurden, ist eine Lastbeschränkung auf 18 Tonnen eingeführt worden. Die beiden Gemeinden Lütisburg und Kirchberg haben daraufhin die Planung eines Ersatzneubaus aufgenommen. Das geplante Ersatzneubauprojekt wurde gestoppt durch den Entscheid der Lütisburger Stimmbevölkerung an der vergangenen Bürgerversammlung, den Projektierungskredit für den Neubau der Mühlaubücke aus dem Budget zu streichen.

Um die verbleibende Nutzungsdauer der Mühlaubücke nach dem Projektstopp



*Am 30. April 2026 wurde eine spezialisierte Zustandsbeurteilung der Mühlaubücke mit Inspektion vor Ort durchgeführt.*

verlässlicher beurteilen zu können, haben die Gemeinden Lütisburg und Kirchberg eine fachliche Zweitmeinung zur Tragsicherheit eingeholt. Das beauftragte

Ingenieurbüro berücksichtigte dabei auch neue Erkenntnisse aus dem Jahr 2023 von einer vergleichbaren Brücke. Am 30. April 2026 wurde durch zwei Inge-

Fortsetzung Seite 1

nieurbüros eine spezialisierte Zustandsbeurteilung der Brücke mit Inspektion vor Ort durchgeführt.

Im Rahmen der vertieften Zustandsbeurteilung wurden Schäden sowie einzelne Risse an einem der Brückenträger festgestellt. Neue Erkenntnisse aus vergleichbaren Bauwerken haben gezeigt, dass Schäden an den Spanngliedern von aussen zudem nicht immer sichtbar sind, auch systembedingt entstehen und sich teilweise ohne klare äussere Anzeichen entwickeln können. Daraus ergibt sich das Risiko eines Einsturzes der Brücke unter Eigengewicht und ohne Vorwarnung.

Die Ingenieurbüros empfahlen den Gemeinden Kirchberg und Lütisburg, die Mühlaubrücke per sofort dauerhaft zu sperren. Gestützt auf diese Beurteilung wurde entschieden, die Brücke umgehend zu schliessen, da für eine weitere Nutzung keine ausreichende Sicherheit mehr gewährleistet werden kann. Die Umleitung erfolgt über das Dorf Lütisburg sowie Wil-Schwarzenbach-Jonschwil und ist entsprechend signalisiert. Die Brücke im heutigen Zustand kann, auch mit Massnahmen wie beispielsweise provisorischen Stützen,

#### Die Mühlaubrücke ist ein Unikat:

- Sie gehört zu den ersten vorgespannten Betonbrücken der Schweiz und wurde 1952 mit dem seltenen Vorspannverfahren «Baur-Leonhardt» gebaut.
- Die Brücke ist rund 75 Jahre alt und wurde damals für andere Lasten ausgelegt. Sie entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen an Sicherheit und Verkehrslasten; diese wurden deshalb bereits im Jahr 2022 auf 18 Tonnen beschränkt.
- Die gesamte Tragfähigkeit basiert auf nur zwei speziellen Spanngliedern – eine Bauweise, die heute nicht mehr angewendet wird. Die berechnete Lastbeschränkung setzt intakte Spannglieder voraus.
- Der Zustand dieser für die Tragsicherheit entscheidenden Spannglieder ist nicht abschliessend überprüfbar und stellt ein wesentliches Unsicherheitsrisiko dar.
- Neue Erkenntnisse zeigen, dass solche Systeme anfällig für Spannungsrissskorrosion sind, selbst bei ursprünglich einwandfreier Ausführung.
- Die Konstruktion weist keine Systemredundanz auf, das heisst: Versagt eines der tragenden Elemente, kommt es unmittelbar zum Einsturz, selbst unter Eigengewicht.
- Ein Ersatzneubau gilt aus heutiger Sicht als die nachhaltigste und sicherste Lösung.

nicht mehr sicher befahrbar gemacht werden. Für eine erneute Nutzung der Brückenverbindung ist ein Neubau somit unumgänglich.

Den Gemeinderäten von Kirchberg und Lütisburg ist bewusst, dass die Schliessung der Mühlaubrücke für die Bevölkerung mit erheblichen Einschränkungen verbunden ist. Die beiden Räte haben sich kurz nach der Schliessung der

Brücke zu einer gemeinsamen Sitzung getroffen, um das weitere Vorgehen zu beraten. Beide Räte haben während des gemeinsamen Treffens bekräftigt, sich für den Erhalt der Verkehrsverbindung einzusetzen. Derzeit werden die notwendigen rechtlichen Abklärungen vorgenommen, bevor erste Entscheidungen getroffen werden können. Sobald diese feststehen, wird die Bevölkerung entsprechend informiert.

#### ► AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

### Verkehrsordnung Gemeinden Kirchberg und Lütisburg

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsordnungen:

**Kirchberg und Lütisburg, Mühlastrasse, Mühlaubrücke**

«**Allgemeines Fahrverbot in beiden Richtungen**» (2.01) mit den entsprechenden Vorseignalen; im Zentrum Bazenheid «**ab 1000 m**» (5.01), bei der Einmündung

der Thurstrasse in Bazenheid «**ab 250 m**» (5.01) sowie in Unterrindal «**ab 700 m**» (5.01)

«**Verbot für Fussgänger**» (2.15) mit Zusatz «Nicht betreten/Einsturzgefahr»

ab sofort bis Wiedereröffnung der Mühlastrasse, Dauer unbekannt

Allfälligen Rekursen wird in Anwendung von Art. 51 Abs. 1 VRP wegen Gefahr die aufschiebende Wirkung entzogen.

Rechtsmittel: Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43bis und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St. Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat (Art. 45 VRP).

Das Polizeikommando

### Neue Schulleitung in der Primarschule Sonnenhof

Ab August 2026 übernimmt Dominik Bayer als Nachfolger von Jürg Seitter die Schulleitung im Sonnenhof. Nach mehreren Jahren als Mittelstufenlehrer in Winterthur und Schulleiter in Aadorf sowie zuletzt als Leiter Bildung der Volksschulgemeinde Aadorf freut er sich sehr darauf, wieder nah am Schulalltag, bei den Kindern und im Team zu arbeiten. Dominik Bayer bringt viel Erfahrung in

der Schulführung und Schulentwicklung mit und legt grossen Wert auf eine offene, wertschätzende und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Schule versteht er als gemeinsamen Lebens- und Lernort, der mit Engagement, Freude und Humor gestaltet wird. Privat lebt er mit seiner Familie in Münchwilen und findet Ausgleich beim Volleyball, Skifahren, Wandern oder Lesen.



Dominik Bayer

## Zwei Bazenheider Einwohnerinnen durften ihren 100. Geburtstag feiern

In den vergangenen Wochen durften gleich zwei Einwohnerinnen von Bazenheid ihren 100. Geburtstag feiern. Am 10. April 2026 erreichte Adelheid Stillhard ihr 100. Lebensjahr und am 20. April 2026 feierte Paulina Ammann ihren 100. Geburtstag.

Anlässlich dieser besonderen Jubiläen überbrachte Gemeindepäsident Roman Habrik den beiden Jubilarinnen die besten Wünsche. Auch im Namen des gesamten Gemeinderates gratulieren wir Frau Stillhard und Frau Ammann herzlichst zu ihren beeindruckenden Jubiläen und wünschen ihnen für das neue Lebensjahr viel Freude, gute Gesundheit und viele schöne Stunden im Kreise ihrer Liebsten.



*Adelheid Stillhard feierte am 10. April 2026 ihren 100. Geburtstag.*

Mit Frau Stillhard und Frau Ammann haben seit Jahresbeginn bereits sechs



*Paulina Ammann erreichte am 20. April 2026 ihr 100. Lebensjahr.*

Einwohnerinnen unserer Gemeinde das 100. Lebensjahr erreicht!

## Anlass Schulraumplanung am 27. Mai 2026: Gestalten Sie die Schulraumzukunft mit

Am Mittwoch, 27. Mai 2026 um 19.30 Uhr lädt die Politische Gemeinde Kirchberg zu einer zweiten öffentlichen Veranstaltung zum Thema Schulraumplanung ein. Der Gemeinderat freut sich über eine rege Teilnahme und Mitwirkung der Bevölkerung.

Der Prozess der Schulraumplanung in unserer Gemeinde wird mit einem zweiten öffentlichen Anlass fortgesetzt. Dazu lädt der Gemeinderat die Bevölkerung am **Mittwoch, 27. Mai 2026, um 19.30 Uhr in die Turnhalle Lerchenfeld** ein.

Der Anlass wird in zwei Teile gegliedert. Im ersten Teil wird nochmals umfassend zum Thema Schulraumplanung, über die bisher vorgenommenen Schritte und den aktuellen Stand informiert. Im zweiten Teil des Anlasses können sich die Teilnehmenden an verschiedenen Stellischen vertieft über die vier zur Wahl stehenden Varianten informieren. Dabei haben alle die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen, indem Vor- und Nachteile zu den Varianten bei den Stellischen angebracht werden können. Wichtig ist dem Gemeinderat auch festzustellen, ob in der bisherigen Planung etwas vergessenes ging.

Auf Basis dieser Rückmeldungen aus der Bevölkerung wird der Gemeinderat die vier Varianten erneut behandeln und allenfalls weiter eingrenzen. Somit bildet dieser zweite öffentliche Anlass die Basis für die geplante Konsultativbefragung der Bevölkerung zum Thema Schulraum-



planung. Die Befragung ist für das vierte Quartal 2026 vorgesehen.

Der Gemeinderat freut sich auf zahlreiche Teilnehmende. Es liegt an uns allen, die Schulraumzukunft sorgfältig zu diskutieren und gemeinsam eine Variante zu

bestimmen, die pädagogisch, wirtschaftlich und gesellschaftlich überzeugt. Mit Ihrer Teilnahme gestalten Sie die Zukunft unserer Schulen aktiv mit.



**Christoph Kauz**  
in den Gemeinderat

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung im ersten Wahlgang.

Ich stehe für eine Politik, die verbindet statt polarisiert, sachlich, respektvoll und lösungsorientiert. Mit Engagement und Offenheit setze ich mich für unsere Gemeinde ein.

**Am 14. Juni 2026**  
Vielen Dank für Ihre Stimme  
im zweiten Wahlgang!

**Die Mitte**  
Kirchberg

**Reinigung gefällig?**

**Ihre PV-Anlage wird's Ihnen danken!**

- Gründliche & schonende Reinigung
- Umweltfreundlich und ohne Chemie
- Regional, zuverlässig & fair!

071 982 80 44 | [www.aws-solar.ch](http://www.aws-solar.ch)



IHR PARTNER AUS DER REGION

**MEH SCHWIZ.  
WENIGER  
SCHNICK  
SCHNACK.**



Filona kaufen &  
**5 x CHF 2'000.-**  
Feriengutschein

von  switzerland  
travel centre  
gewinnen.  
Mehr Infos:



**Din Schwiizer Frischchäs.**  
Erhältlich im Volg Kirchberg.



## Brand in einem Haus im Buomberg: Unterstützung für die Betroffenen

Am Donnerstag, 30. April 2026 brach in einem alleinstehenden Haus im Buomberg ein Brand aus. Beim Brand wurde glücklicherweise niemand verletzt. Die ausgerückte Feuerwehr konnte den Brand nach mehreren Stunden unter Kontrolle bringen. Das Haus ist nicht mehr bewohnbar. Die Nachricht über den Brandfall trifft uns sehr und unsere Gedanken sind bei den Betroffenen.

Die Gemeinde wird bei Brandfällen oft angefragt, ob und wie die Betroffenen unterstützt werden können. Falls Sie den Betroffenen gerne mit einer Spende helfen möchten, ist dies möglich anhand einer Überweisung auf das Konto der Gemeinde. Der Betrag wird unter den Betroffenen aufgeteilt. Die Kontoangaben lauten: CH73 0900 0000 9000 1760 0, Politische Gemeinde Kirchberg SG, Gähwi-

lerstrasse 1, 9533 Kirchberg SG, Vermerk: **Brand Buomberg.**

Herzlichen Dank für die gelebte Solidarität.

## Am 29. Mai 2026 ist der Tag der Nachbarschaft

Eine gute Nachbarschaft trägt wesentlich zur Wohn- und Lebensqualität jeder und jedes Einzelnen bei. Der Tag der Nachbarschaft bietet die ideale Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und das Miteinander zu stärken. Mit der Organisation einer eigenen Veranstaltung oder durch den Besuch eines bestehenden Angebots können auch Sie einfach und unkompliziert die Nachbarschaft feiern und pflegen.

Kennen Sie Ihre Nachbarinnen und Nachbarn? Seit Langem, seit Kurzem, noch gar nicht? Wie auch immer: Es lohnt sich, sie zu kennen! Nehmen Sie den Tag der Nachbarschaft zum Anlass, auf Ihre Nachbarinnen und Nachbarn zuzugehen. Das Gute liegt häufig näher, als man denkt: Gute Nachbarschaft hilft, die Herausforderungen des Alltags zu meistern. Deshalb sind die Einwohnerinnen und Einwohner am Tag der Nachbarschaft dazu aufgerufen, einen kleinen Anlass im Haus oder Quartier, eine unkomplizierte Feier im Garten oder ein Strassenfest unter Nachbarinnen und Nachbarn zu organisieren. Ziel ist es, die nachbarschaftlichen Beziehungen aktiv zu pflegen und so zur Steigerung der Wohn- und Lebensqualität jeder und jedes Einzelnen beizutragen.

### So können Sie am Tag der Nachbarschaft mitmachen

Die Idee des Tags der Nachbarschaft ist einfach und unkompliziert: Treffen Sie sich mit Ihren Nachbarinnen und Nachbarn, wo und wann immer es Ihnen am besten passt. Ob ein kleiner Anlass oder ein grösseres Fest - den Ideen sind keine Grenzen gesetzt. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne bei Lara Robe melden (Abteilung Jugend & Familie): lara.robe@schulen-kirchberg.ch, 079 355 77 58. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Webseite der Gemeinde Kirchberg unter «Freizeit» – «Tag der Nachbarschaft».

### Die Angebote der Gemeinde am Tag der Nachbarschaft, 29. Mai 2026

- **Spielgruppe, KiTa und Tagesstruktur Kirchberg:** An der Lerchenfeldstrasse 8

in Kirchberg öffnen die KiTa Lerchenzweig, die Innenspielgruppe Windrädli und die Tagesstruktur ab 16 Uhr bis ca. 19 Uhr ihre Türen. Bei trockener Witterung braten wir Schlangebrot über der Feuerschale, bei nassem Wetter können wir mit tausenden Dominosteinen drinnen etwas bauen. Wenn Sie etwas zur «Teilete» am Buffet beitragen möchten, melden Sie sich gerne.

- **Tagesstruktur Eichbühl:** In der Tagesstruktur Eichbühl, Wilerstrasse 39, stehen Ihnen unsere Türen von 15.30 bis 18.00 Uhr offen. Bei schönem Wetter erwartet die Kinder draussen ein spannender Fahrzeugparcours. Zudem können sie ihrer Kreativität mit Dominosteinen freien Lauf lassen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Ein feines Kuchenbuffet lädt zum Verweilen und Geniessen ein. Gerne führen wir Sie auch durch unsere Tagesstruktur und geben Ihnen einen Einblick in unseren Alltag.

- **Spielgruppe Neugasse:** Kinderyoga mit Silvana Frick, 14:00 Uhr bis 14:30 Uhr / 15:00 Uhr bis 15:30 Uhr im 1. OG

- **Domino:** Geschichtenzeit im Domino für Kinder von 2,5 - 6 Jahren: Wir erzählen Bilderbücher auf Deutsch, Tigrinya und Albanisch. Erzählzeiten: 15:15 Uhr - Deutsch / 15:45 Uhr - Tigrinya / 16:15 Uhr - Albanisch / 16:45 Uhr - Deutsch / 17:15 Uhr - Tigrinya / 17:45 Uhr - Albanisch.

- **Familienzentrum/Solidaritytreff:** Essen und Trinken bei geselligem Zusammen-

sein im hinteren Teil vom Spelteriniquartier, ab 17:30 Uhr. Die Eltern tragen die Verantwortung für ihre Kinder.

- **Jugendtreff Kirchberg:** Ab 14 Uhr bis 20 Uhr: Spielnachmittag für Gross und Klein im Gewerbehau, Harfenberg 2: Tschüttele, Billard, Flipperkasten, Boxkasten, Brettspiele, 4-Gewinnt u.v.m.
- **Team Schulsozialarbeit:** Von 14:00 bis 19:00 Uhr bietet das Schulsozialarbeit-Team auf dem Gelände von der Primarschule Eichbühl ein «Soccer Game» an. Bei schönem Wetter findet ihr uns auf der grossen Wiese und bei schlechtem Wetter in der Turnhalle.





Mehr erfahren

**Wir bieten zwei Lehrstellen als Kauffrau/Kaufmann EFZ öffentliche Verwaltung ab August 2027**  
Während drei Lehrjahren sammelst du Erfahrungen auf den verschiedenen Abteilungen der Gemeinde.

### Was wir bieten

- Vielseitige und gründliche Ausbildung zur Kauffrau/zum Kaufmann in der Branche öffentliche Verwaltung nach Qualitätstar (Zertifizierung der Ausbildung)
- Möglichkeit zur Teilnahme am KV 4.0
- Persönliche und individuelle Betreuung
- Ausbildung mit mindestens sechs verschiedenen Abteilungen
- Aufgeschlossenes Mitarbeiterteam
- Ansprechendes Arbeitsumfeld

### Was wir erwarten

- Abgeschlossene Volksschule
- Sekundarschule mit guten Noten oder Realschule mit sehr guten Noten
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Grundkenntnisse am PC
- Einsatzbereitschaft, Selbstständigkeit und gute Umgangsformen
- Kommunikationsfähige, zuverlässige und teamfähige Persönlichkeit
- Interesse an gesellschaftlichen, politischen und rechtlichen Themen

### Interessiert?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugniskopien der Oberstufe, Stellwerkprofil und Foto.

Für weitere Informationen kannst du dich bei der Berufsbildnerin, Pascale Madella, melden:  
071 932 35 14 / pascale.madella@kirchberg.ch

**Bewerbungsfrist: Freitag, 3. Juli 2026**



**GRÜMPELI**  
FC BAZENHEID  
19. / 20. JUNI 2026

**FUSSBALL**  
KLEINFELD • PLAUSCH • TEAMSPIRIT

**JASSEN & FUSSBALL-DART**

**BEACHSOCCER**  
SAND • SOMMER • ACTION

**EIN EVENT – VIELE HIGHLIGHTS!**

FC BAZENHEID

Facebook icon @fcbazenhaid • www.fcbazenhaid.ch



**AKTIVRIEGE**  
**GÄHWIL**

**Wir suchen dich!**

Du hast Lust auf Bewegung, Spass und Geselligkeit?

Jeden Donnerstag,  
19.00 - 20.15 Uhr  
in der Turnhalle Gähwil.  
Ab 16 Jahren.

**Kontakt**

www.tvgähwil.ch  
aktivriege-gähwil@gmx.ch  
079 843 31 27

AKTIVRIEGE GÄHWIL

## Beitragspflicht (AHV, IV, EO) für Nichterwerbstätige

Gerne machen wir unsere Einwohnerinnen und Einwohner auf eine allfällige Beitragspflicht (AHV, IV, EO) für Nichterwerbstätige aufmerksam. Die Beiträge sind lückenlos zu bezahlen, denn fehlende Beitragsjahre können zu einer Kürzung der Rente führen. Alle in der Schweiz wohnenden Personen sind versichert und müssen grundsätzlich Beiträge bezahlen. Das gilt auch für nichterwerbstätige Personen.

Als Nichterwerbstätige gelten Personen, die kein oder nur ein geringes Erwerbseinkommen erzielen, dazu gehören:

- vorzeitig Pensionierte
- Bezügerinnen und Bezüger von IV-Renten
- Empfängerinnen und Empfänger von Kranken- und Unfalltaggeldern
- Verwitwete
- Weltreisende
- Teilzeitbeschäftigte
- ausgesteuerte Arbeitslose
- Studierende
- Geschiedene

- Ehefrauen und Ehemänner von Pensionierten (sowie Partnerinnen und Partner in eingetragenen Partnerschaften)
- Ehefrauen und Ehemänner von im Ausland (inkl. FL) erwerbstätigen Ehepartnerinnen oder Ehepartnern

Nichterwerbstätige müssen ab dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Altersjahres Beiträge an die AHV, IV und EO entrichten. Die Beitragspflicht endet, wenn das Referenzalter erreicht ist. Das Referenzalter entspricht dem Alter, in dem die Altersrente ohne Abzüge oder Zuschläge bezogen werden kann. Bisher galt für Frauen das Referenzalter von 64 Jahren. Ab Jahrgang 1961 wird das Referenzalter Schritt für Schritt um jeweils drei Monate pro Jahrgang erhöht.

Als Nichterwerbstätige beitragspflichtig sind auch Personen, die zwar erwerbstätig sind, deren Bruttojahreseinkommen aber weniger als Fr. 5'000.- beträgt. Ebenfalls als nichterwerbstätig gelten Sie mit einem Jahreseinkommen von über Fr. 5'000.-, wenn Ihre Beiträge aus

Erwerbstätigkeit nicht der Hälfte der Beiträge entsprechen, welche Sie als Nichterwerbstätige leisten müssten (Vergleichsrechnung aufgrund Renteneinkommen und Vermögen).

Seit der Beitragsperiode 2024 werden zusätzlich FAK-Beiträge erhoben. Der Beitragssatz beträgt 20 % des reinen AHV-Beitrags (ohne IV- und EO-Anteil), sofern dieser den Mindestbeitrag übersteigt.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, wenn Ihre Ehegattin/Ihr Ehegatte im Sinne der AHV erwerbstätig ist (mindestens 50 %-Pensum während neun Monaten/Jahr) und mindestens Beiträge in der Höhe von Fr. 1060.- (doppelter Mindestbeitrag) entrichtet, was einem Bruttolohn von Fr. 10'000.- pro Jahr entspricht.

Im Online-Schalter auf [www.svasg.ch/formulare-ahv-beitraege](http://www.svasg.ch/formulare-ahv-beitraege) können die Formulare heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle Kirchberg (071 932 35 12) bezogen werden.

## Bauanzeigen

Öffentliche Auflage: 15. Mai 2026 bis 28. Mai 2026

### BAUHERRSCHAFT

EDAL Invest AG, Dammstrasse 2, 9532 Rickenbach b. Wil

### BAUVORHABEN

Neubau von 9 Mehrfamilienhäusern (72 Wohnungen) mit Tiefgarage (105 Plätze), Grundstück Nr. 1049, Panoramastrasse, 9533 Kirchberg

### ► AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Sondernutzungsplan Gewässerraum Hörachbach Abschnitt 06; Invollzugsetzung

Am 9. September 2025 hat der Gemeinderat den Sondernutzungsplan Gewässerraum Hörachbach Abschnitt 06 erlassen. Das öffentliche Auflageverfahren erfolgte

vom 22. Dezember 2025 bis 20. Januar 2026. Während der öffentlichen Auflagefrist sind keine Einsprachen eingegangen. Der Sondernutzungsplan konnte am

18. März 2026 vom Amt für Raumentwicklung und Geoinformation genehmigt werden. **Der Sondernutzungsplan tritt per 1. Mai 2026 in Vollzug.**

## Teilstrassenplan Kronenplatz Nr. 1047; Invollzugsetzung

Am 18. November 2025 hat der Gemeinderat den Teilstrassenplan Kronenplatz Nr. 1047 erlassen. Das öffentliche Auflageverfahren erfolgte vom 8. Dezember 2025

bis 6. Januar 2026. Während der öffentlichen Auflagefrist sind keine Einsprachen eingegangen. Der Teilstrassenplan konnte am 13. April 2026 vom Leiter des Tiefbau-

amtes genehmigt werden. **Der Teilstrassenplan wird per 1. Juni 2026 in Vollzug gesetzt.**

Parteilos, mit Wahlempfehlung der SVP Kirchberg



bürgerlich, engagiert, offen

**Dominik SCHÖNENBERGER**  
in den Gemeinderat



Verein Alterssiedlung Altgotgenburg

Einladung zur Jahresversammlung

Donnerstag, 18. Juni 2026, 18.00 Uhr  
Restaurant Krone, Mosnang

**SEOSUBER REINIGUNG**  
SAUBERKEIT, UNSER FINGERABDRUCK

- ✓ kundennah
- ✓ sauber
- ✓ flexibel
- ✓ effizient
- ✓ unkompliziert

- Baureinigung
- Büro- / Unterhaltsreinigung
- Umzugsreinigung
- Glas- / Fensterreinigung
- Liegenschaftsbetreuung

SeoSuber-Reinigung  
Hüsligsstrasse 4a  
9533 Kirchberg

info@seosuber.ch  
www.seosuber.ch  
076 708 44 47




Die Wallfahrtsstiftung St. Iddaburg sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

**Sakristan/in**  
(im Teilpensum, ca. 35 Std./Mt.)

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:  
Brigitte Breitenmoser, Mitglied Wallfahrtsstiftung,  
079 483 68 78, bb@tbwil.ch

oder  
Edi Schnellmann, Präsident Wallfahrtsstiftung,  
Schulstrasse 8, 9607 Mosnang, 071 983 29 16,  
famschnellmann@thurweb.ch

Weitere Informationen finden Sie unter:  
**www.iddaburg.ch**



**Exkursion „Naturschutz & lokale Spezialitäten“**

**30. Mai 2026 14:00-17:00**  
**Naturschutzgebiet Bräagg**

Treffpunkt: Rest. Traube, Bräagg



Nächste Erscheinungsdaten des Gmeindsblatts	AUSGABE	REDAKTIONSSCHLUSS (08.00 Uhr)	ERSCHEINUNG
	09/26	Di, 19.05.26	Do, 28.05.26
	10/26	Mi, 03.06.26	Do, 11.06.26
	11/26	Mi, 17.06.26	Do, 25.06.26
	12/26	Mi, 01.07.26	Do, 09.07.26
	13/26	Mi, 29.07.26	Do, 06.08.26

## Brandschutzkurs für die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung durchgeführt

Im April und Mai erhielten die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung die Gelegenheit, an einem Brandschutzkurs teilzunehmen. In Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Kirchberg-Lütisburg sowie der Firma K.A.B. Brandschutz wurde praxisnah Wissen rund um das Thema Feuer vermittelt. Dabei standen das richtige Verhalten im Brandfall, die Entstehung von Feuer, die verschiedenen Arten von Feuerlöschern sowie deren sachgerechte Anwendung im Zentrum.

Neben der Theorie konnten die Teilnehmenden den Ernstfall unter realistischen Bedingungen üben. So wurden unter anderem brennende Pfannen mithilfe von Löschdecken erstickt und kleinere Brände eigenständig mit dem Feuerlöscher bekämpft. Besonders eindrücklich



*Am Brandschutzkurs konnten die Teilnehmenden selbst Hand anlegen und einen Brand mit dem Feuerlöscher löschen.*

demonstrierte die Feuerwehr die Gefahren, die entstehen, wenn brennendes Öl mit Wasser gelöscht wird.

Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten für die Organisation und Durchführung dieses interessanten Kurses.

## Der Sondernutzungsplan Gewässerraum Nuetenwilbach Abschnitt 3b und 4 wurde erlassen

**Aufgrund eines Bauvorhabens wurde losgelöst vom Gesamtprojekt der Gewässerraumausscheidung der Sondernutzungsplan Gewässerraum Nuetenwilbach Abschnitt 3b und 4 erlassen.**

Die am 1. Juni 2011 in Kraft getretene Gewässerschutzgesetzgebung des Bundes verpflichtet die Kantone, die Gewässerräume entlang bestimmter Gewässer

festzulegen. Im Kanton St. Gallen obliegt diese Aufgabe den Gemeinden.

Im Zusammenhang mit einem geplanten Bauvorhaben auf dem Grundstück Nr. 419 wurde die Festlegung des grundeigentümergehörigen Gewässerraums am Nuetenwilbach zwischen der Bahnhofstrasse und der Neugasse losgelöst vom Gesamtprojekt der Gewässerraumausscheidung

vorgezogen und separat behandelt. Der Gemeinderat hat den Sondernutzungsplan Gewässerraum Nuetenwilbach Abschnitt 3b und 4 erlassen. Die Auflage des Sondernutzungsplans Gewässerraum Nuetenwilbach Abschnitt 3b und 4 erfolgt koordiniert mit dem Bauprojekt auf Grundstück Nr. 419 (siehe Amtliche Bekanntmachung).

### ► AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

#### Planverfahren

Der Gemeinderat Kirchberg hat in Anwendung von Art. 23 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (sGS 731.1; abgekürzt PBG) den Sondernutzungsplan Gewässerraum Nuetenwilbach Abschnitt 3b und 4 erlassen und zur öffentlichen Auflage freigegeben. Es erfolgt eine koordinierte Auflage folgender Vorhaben:

- **Sondernutzungsplan Gewässerraum Nuetenwilbach Abschnitt 3b und 4**
- **Baugesuch für Abbruch und Wiederaufbau des Doppelfamilienhauses Versicherung Nr. 1024 sowie Einbau einer Luft-Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 419, Bahnhofstrasse 40, 9602 Bazenhaid**

Die Auflageunterlagen liegen nach Art. 41 PBG und Art. 139 PBG **während 30 Tagen, d.h. ab Montag, 18. Mai 2026 bis Diens-**

**tag, 16. Juni 2026** im Gemeindehaus, 2. Stock, Ratskanzlei bzw. Bauverwaltung, Gähwilerstrasse 1, Kirchberg, öffentlich zur Einsichtnahme auf.

#### **Sondernutzungsplan Gewässerraum Nuetenwilbach Abschnitt 3b und 4**

Während der oben genannten Auflagefrist kann gegen den Sondernutzungsplan beim Gemeinderat Kirchberg, Gähwilerstrasse 1, 9533 Kirchberg, schriftlich und begründet Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat (Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege [sGS 951.1; abgekürzt VRP]). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

#### **Baugesuch**

Bauherrschaft: Beluli Artan, Blumenweg 1, 9602 Bazenhaid

Bauvorhaben: Abbruch und Wiederaufbau des Doppelfamilienhauses Versicherung Nr. 1024 sowie Einbau einer Luft-Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 419, Bahnhofstrasse 40, 9602 Bazenhaid

Während der oben genannten Auflagefrist kann gegen das Baugesuch bei der Baubehörde Kirchberg, Gähwilerstrasse 1, 9533 Kirchberg, schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse hat (Art. 153 PBG). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.



YOGA RAW  
IN KIRCHBERG

Jetzt Starten  
kostenlose  
Schnupperstunde  
sichern



DEIN WEG ZU BALANCE UND KRAFT

- FLIESENDES VINYASA YOGA
- SANFTES YIN YOGA
- YOGA GEMEINSAM MIT KIDS
- KRAFT & FLOW AB AUGUST 2026

Yoga Raw – Dein Raum für Balance & Bewegung

Individuelle Begleitung für  
Anfänger\*innen & Fortgeschrittene  
Persönliche Atmosphäre, herzliche  
Community

yogaraw.ch

Silvana Frick  
Zertifizierte Yogalehrerin seit 2015  
Neudorfstrasse 8a  
9533 Kirchberg SG  
078 891 87 01

Yoga musst du nicht  
suchen es findet  
dich - ich freue mich  
auf dich



### Zu kaufen gesucht von Privatperson Einfamilienhaus oder 2 Generationenhaus

Mit Umschwung für Blumen, Garten und Kleintiere in Kirchberg.

Älteres Haus mit Renovationsbedarf auch willkommen. Familie möchte Angebote von Eigentümer, auch Möglichkeit mit zusätzlich längerem Mietvertrag für Verkäufer.

Herzlichen Dank für Ihr Angebot unter 0797145665

### Zu vermieten ab August oder September 2026

freundliche 2,5-Zimmerwohnung EG  
mit Parkplatz/Umschwung

Hulfteggstrasse 2, Gähwil  
Fr. 790.-/Mt. inkl. NK

Ich freue mich auf Ihr Telefon  
079 439 83 45



### Geschäftsräumlichkeiten mit einzigartigem Ambiente zu vermieten

Wir vermieten per sofort oder nach Vereinbarung unsere Geschäftsräume im Unterdorf 1 in 9607 Mosnang.

Bei Interesse bitte melden bei  
Sabrina Sennhauser  
078 817 67 15  
Mietpreis nach Absprache

## Handänderungen vom März 2026

ME = Miteigentum  
GE = Gesamteigentum

Nr. = Grundstücknummer  
StWE-WQ = Stockwerkeigentums-Wertquote

VERÄUSSERER/IN	ERWERBER/IN	OBJEKT/OBJEKTE	WO?
Ricklin Stefan und Inke, Bazenheid (ME zu ½)	Hoffmann Jennifer, Rölli Oliver und Rölli Damian, Oberstetten (ME zu ½)	Nr. 6140 Zweifamilienhaus, 702 m <sup>2</sup> Boden	Mitteldorfstrasse 11, Kirchberg SG
Elmer Hans, Erbgemeinschaft, Lütisburg (GE)	Elmer Anton, Lütisburg	Nr. 7944 Schopf, Einfamilienhaus, Scheune, 25'625 m <sup>2</sup> Boden Nr. 7305 19'005 m <sup>2</sup> Boden Nr. 7940 5'600 m <sup>2</sup> Boden	Neutal 1410, Müselbach  Neutal  Tobelschür
Strässle Marcel, Gähwil	Strässle Rolf, Gähwil	Nr. 7682 15'508 m <sup>2</sup> Wald Nr. 7732 Einfamilienhaus, Scheune, Einfamilienhaus, 62'178 m <sup>2</sup> Boden	Waldholz  Wald 5, 5a, Gähwil
Hürlimann Bruno, Rheineck	Hürlimann Alex, Gossau SG	½ Miteigentum an Nr. 1451 10'447 m <sup>2</sup> Wald	Giessen
Menia Roberto, Bazenheid	Huser Norbert und Carmen, Bazenheid (ME zu ½)	Nr. 2202 Garage, 48 m <sup>2</sup> Boden	Steighaldestrasse, Bazenheid
Huser Norbert und Carmen, Bazenheid (ME zu ½)	Menia Roberto, Bazenheid	Nr. 1826 Garage, 34 m <sup>2</sup> Boden	Steighaldestrasse, Bazenheid
Durmishi Zidi, Durmishi Zemrije und Durmisi Izrim, Wil SG (ME zu ½)	FR Partner AG, Fischingen	Nr. 658 Wohn- und Gewerbehau, 236 m <sup>2</sup> Boden	Bahnhofstrasse 18, Bazenheid
Burri Valentin und Marietta, Bazenheid (ME zu ½)	Burri Andrea, Müselbach	Nr. 477 Zweifamilienhaus, 422 m <sup>2</sup> Boden	Neugasse 25, Bazenheid
Kohler Margaretha, Wängi	Brändle Richard, Kirchberg SG	Nr. 7097 8'337 m <sup>2</sup> Boden	Turpenriet
Musliu Driton, Wil SG	Cerkini Ljeunard und Gjoni Suzana, Bazenheid (ME zu ½)	Nr. S50017 StWE-WQ 29/1000; 6-Zimmer-Wohnung	Wilerstrasse 15, Bazenheid
Scherrer Alfons, Bazenheid	Wenk Mathias und Marina, Niederteufen (ME zu ½)	Nr. 6550 Gerätehaus, Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Garage, 883 m <sup>2</sup> Boden	Chrobüelstrasse 22, Bazenheid
Schmid-Knellwolf Erik und Heidi, Bazenheid (GE)	Grunder Christoph, Birr	Nr. S51270 StWE-WQ 268/1000; 3 ½-Zimmerwohnung mit Doppelgarage	Nuetenwilweg 8, Bazenheid
Räbsamen Silvia und Brändle Herbert, Münchwilen TG (ME zu ½)	Blaser Heinz, Uetikon am See	Nr. 7551 Einfamilienhaus mit Garage, 427 m <sup>2</sup> Boden	Seelistrasse 17, Gähwil
Reichlin Alexander, Lichtensteig	Noka Immobilien AG, Wil SG, F+F Real Estate AG, Au SG (ME zu ½)	Nr. S50067 StWE-WQ 74/1000; 2-Zimmer-Wohnung	Lindenstrasse 12, Bazenheid
Brändle Josef, Gossau SG	Schröttenthaler Rebecca, Gähwil	Nr. 7543 21'302 m <sup>2</sup> Boden Nr. 7550 Scheune, Einfamilienhaus, Remise, Holzlager, Einfamilienhaus, Pumpenhaus, 167'381 m <sup>2</sup> Boden	Seeli  Seelistrasse 9, 18, Gähwil
Schröttenthaler Rebecca, Gähwil	Schröttenthaler Eric, Gähwil	½ Miteigentum an Nr. 7543 21'302 m <sup>2</sup> Boden Nr. 7550 Scheune, Einfamilienhaus, Remise, Holzlager, Einfamilienhaus, Pumpenhaus, 167'381 m <sup>2</sup> Boden	Seeli  Seelistrasse 9, 18, Gähwil

# WIR WÜNSCHEN IHNEN GESEGNETE PFINGSTEN!

24.05.2026, 10.00 Uhr

**Pfingst-Gottesdienst, mit Abendmahl**

Kirche Kirchberg

07.06.2026, 10.00 Uhr

**Konfirmation-Gottesdienst**

Kirche Kirchberg

**Im Anschluss Ständli der Blechharmonie Kirchberg**

Vorplatz Kirche Kirchberg

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Kirchberg SG,  
[www.refkirchberg.ch](http://www.refkirchberg.ch)



steht für:

- Gesundheit von Menschen und Tieren hat Priorität
- Schöne Landschaft und Aussicht um die Iddaburg schützen
- Wald und Wiesen vor Industrie bewahren
- Intakte Landschaft für unsere Nachkommen bewahren
- Natur ist wichtiger als Profitgier
- Lebensraum und Erholungsgebiet Kirchberg «zum läbe» erhalten

[pro-lebensraum@kirchberg.sg](mailto:pro-lebensraum@kirchberg.sg)  
[www.pro-lebensraum-kirchberg.sg](http://www.pro-lebensraum-kirchberg.sg)



Dietschwil  
dihei festet

**60 Jahre**  
**Schulhaus**  
**Dietschwil**

29. Mai 2026  
ab 16:00 Uhr

Feiern Sie mit uns, das Jubiläum unserer Schule

- Festwirtschaft
- Live - Musik mit dem Ländler Trio Voralpe Gruess
- Darbietung der Schülerinnen und Schüler 18:00Uhr
- Hüpfburg
- Filme und Fotos
- Am 30. Mai grosses Schülertreffen für geladene Gäste



Eintritt frei!



Bezahlung in Festwirtschaft  
nur mit Bargeld möglich

[www.dietschwil-dihei.ch](http://www.dietschwil-dihei.ch)  
@dietschwil.festet



Ein Blick in Ihr neues  
Zuhause? [ernteblick.ch](http://ernteblick.ch)



agensa  
familia

[hüsli.ch](http://hüsli.ch)

## Bewilligte Baugesuche per 13. Mai 2026

Die Baubehörde Kirchberg hat folgende Baugesuche bewilligt:

**Bösch Marcel, Ifang 1, 9534 Gähwil**  
Neubau Jauchegrube (180 m<sup>3</sup>) mit überdachter Abkalbebucht und Strohlager, Sanierung des Laufhofes mit Erweiterung Futterterrenn Vers. Nr. 2011 und Neubau Mistlager (90 m<sup>2</sup>), GS Nr. 7506, Ifang (1), Gähwil

**IG Wohnmobilstellplatz Iddaburg, v. d. Josef Keller, Lussstrasse 6, 9534 Gähwil**  
Saisonaler Wohnmobil-Stellplatz (befristet vom 01.04. - 31.10. für die Jahre 2026-2030) auf dem Skiliftparkplatz, GS Nr. 7554, Sportstrasse, Gähwil

**Schwager Markus und Sylvia, Girenmoosstrasse 4, 9533 Kirchberg**  
Fassadensanierung des Einfamilienhauses Vers. Nr. 4179, GS Nr. 2306, Girenmoosstrasse 4, Kirchberg

**Keller Stefan und Karin, Letten 2064, 9534 Gähwil**  
Einbau eines Speichercheminées im Einfamilienhaus Vers. Nr. 2064, GS Nr. 7457, Letten 2064, Gähwil

**Hanimann Paul und Cornelia, Gähwilerstrasse 7a, 9533 Kirchberg**  
Balkonverglasung der 3½-Zimmerwohnung im 2. Obergeschoss des Mehrfamilienhauses Vers. Nr. 4826, GS Nr. 952, Gähwilerstrasse 7a, Kirchberg

**Fäh Regula, Bahnhofstrasse 12, 8360 Eschlikon**  
Vorsorgliches Erstellen einer neuen Grundstücksanschlussleitung (Schmutzwasser) zur künftigen Erschliessung der GS Nr. 717 und Nr. 718, Ackerweg 6 und 4, Kirchberg

**Strässle Stefan und Nemetz Anita, Rosenbergstrasse 4a, 9545 Wängi**  
Einbau eines Cheminée-Ofens im Wohnhaus Vers. Nr. 1681, GS Nr. 7664, Wald 1681, Gähwil

**Hengartner Daniel, Postfach 676, Hubstrasse 13, 9500 Wil**  
Einbau einer innen aufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpe, eines Cheminées im Werkraum und zweier Öfen im Wohnbereich der Gebäude Vers. Nrn. 2181 und 2182, GS Nr. 1285, Lettenbergweg 1, Dietschwil

**Politische Gemeinde Kirchberg, Gähwilerstrasse 1, 9533 Kirchberg**  
Erstellung einer Baureklametafel, GS Nr. 1019, Florastrasse (5), Kirchberg

**S. Frei Immobilien AG, St. Gallerstrasse 1, 9500 Wil**  
Fürstenland Bau AG, Niederhelfenschwil, 9524 Zuzwil  
Montage einer Photovoltaikanlage (~120 m<sup>2</sup>, ~27 kWp) auf dem Flachdach des Mehrfamilienhauses, Vers. Nr. 4954, GS Nr. 2615, Lindenstrasse 15, Bazenheid

**Lukic Fitore und Zefa, Eichbülstrasse 7, 9602 Bazenheid**  
Montage einer Photovoltaikanlage (~71 m<sup>2</sup>, ~17 kWp) auf den Dachflächen des Zweifamilienhauses, Vers. Nr. 2519, mit

gleichzeitigem Einbau einer Speicheranlage, GS Nr. 302, Eichbülstrasse 7/7a, Bazenheid

**Wenk Mathias und Marina, Schulhausstrasse 2, 9052 Niederteufen**  
Neubau einer Einstellhalle für Fahrzeuge und Motorräder sowie Abbruch des Gartenhauses Vers. Nr. 2485 und Anpassung der Umgebung, GS Nr. 6550, Chrobülstrasse (22), Bazenheid

**Heidelberger Catherine, Bachstrasse 3a, 9602 Müselbach**  
Montage einer Photovoltaikanlage (~103 m<sup>2</sup>, ~24 kWp) auf den Dachflächen des Einfamilienhauses sowie Einbau einer Speicheranlage, Vers. Nr. 4213, GS Nr. 8038, Bachstrasse 3a, Müselbach

**Rusch Patrick und Bösch Marlies, Steigrütiweg 11, 9620 Lichtensteig**  
Ersatz der bisherigen Wärmeerzeugung durch Montage einer aussen aufgestellten Luft-Wasser-Wärmepumpe nördlich des Wohnhauses Vers. Nr. 348 sowie Rückbau des Holzlagers, GS Nr. 6148, Mitteldorfstrasse 1, Kirchberg

**Ebnetter Bruno und Maria, Lerchenfeldstrasse 11, 9533 Kirchberg**  
Ummontage der östlichen Photovoltaikanlage auf die Anbauten sowie Neumontage einer Photovoltaikanlage (~32 m<sup>2</sup>, ~6 kWp) auf der östlichen Dachfläche des Doppel Einfamilienhauses sowie Einbau einer Speicheranlage, Vers. 3703, GS Nr. 1975, Lerchenfeldstrasse 13, 9533 Kirchberg

**Stump Rosmarie, Allmend 1176, 9602 Bazenheid**  
Energetische Fassadensanierung des Wohnhauses Vers. Nr. 1176, Ausbau des Dachgeschosses (bereits erstellt), Anbau eines gedeckten Sitzplatzes (bereits erstellt) sowie Erstellen eines Gartenhauses (bereits erstellt), GS Nr. 639, Allmend 1176, Bazenheid

**Balta Nureddin und Seyran, Nuetenwilerstrasse 3a, 9602 Bazenheid**  
Anbau einer verglasten Sitzplatzüberdachung an der Westfassade des Einfamilienhauses Vers. Nr. 3043, GS Nr. 1082, Nuetenwilerstrasse 3a, Bazenheid

**Mahmood Osama, Steighaldenstrasse 14, 9602 Bazenheid**  
Anpassung der Umgebung mit Ersatz der bestehenden Stützmauer östlich des Doppel Einfamilienhauses Vers. Nr. 4817, GS Nr. 2625, Steighaldenstrasse 14, Bazenheid

**Rüegg Beat und Judith, Feldheimstrasse 19, 9602 Bazenheid**  
Anbau einer zusätzlichen Wohnung an das bestehende Einfamilienhaus mit Garage Vers. Nrn. 840 und 841, GS Nr. 8019, Feldheimstrasse 19/19a, Bazenheid

**Balta Ibrahim und Gülcan, Neuwisstrasse 3, 9602 Bazenheid**  
Anbau einer verglasten Sitzplatzüberdachung an der Südwestfassade des

GS Nr. = Grundstücknummer  
Vers. Nr. = Versicherungsnummer

Einfamilienhauses Vers. Nr. 3277, GS Nr. 334, Neuwisstrasse 3, Bazenheid

**Sennhauser Petra, Weidstrasse 3, 9602 Bazenheid**  
Installierung eines Batteriespeichers im Technikraum des Einfamilienhauses Vers. Nr. 3593, GS Nr. 1086, Weidstrasse 3, Bazenheid

**Rütsche Andreas, Talstrasse 6, 9604 Unterrindal**  
Erstellen eines LKW-Wendeplatzes im Kreuzungsbereich der beiden Brääggwege, östlich des Stallgebäudes Vers. Nr. 1352, GS Nrn. 6745 und 6747, Brääggweg (8.1), Bazenheid

**I + S Generalbau GmbH, Wittenwilerstrasse 4, 8355 Aadorf**  
Anbau einer Sitzplatzüberdachung aus Glas an der Südfassade des Doppel Einfamilienhauses Vers. Nr. 4939, GS Nr. 2457, Am Grossholz 5, Dietschwil

**Jadanza Carmine und Daniela, Thurfirststrasse 1a, 9602 Bazenheid**  
Umbau des Einfamilienhauses sowie Aufbau einer Terrassenüberdachung mit Treppenaufgang und Anbau eines Gartenhauses Vers. Nr. 4582, GS Nr. 2445, Thurfirststrasse 1a, Bazenheid

**Oppermann Paul und Anja, Kirchbergerstrasse 18, 9534 Gähwil**  
Erstellen eines Lamellendaches südlich des Wohnhauses Vers. Nr. 1898 sowie Verlängerung des Aussenkamins an der Ostfassade, GS Nr. 112, Kirchbergerstrasse 18, Gähwil

**Tarnutzer Patrick und Helene, Kapellenweg 2, 9602 Bazenheid**  
Fassadensanierung des Zweifamilienhauses Vers. Nr. 897, GS Nr. 6459, Kapellenweg 2, Bazenheid

**EDAL Holding AG, Dammstrasse 2, 9532 Rickenbach bei Wil**  
Baugrunduntersuchung mit 2 Kernbohrungen bis 12 m Tiefe, 8 Rammsondierungen und 6 Baggerschlitze, GS Nr. 1049, Panoramastrasse, Kirchberg

**Hürlimann Arnold und Silvia, Hölzlisbülstrasse 5, 9602 Bazenheid**  
Abbruch des Einfamilienhauses Versicherung Nr. 2023 sowie Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Montage einer Photovoltaikanlage (~24 m<sup>2</sup>, ~5 kWp), Einbau und Betrieb einer Wärmepumpenanlage mit Erdsonde, Grundstück Nr. 7491, Vorderseisstrasse 1, 9534 Gähwil

**Keller Josef und Ursula, Lussstrasse 6, 9534 Gähwil**  
Einbau eines Cheminée inkl. Abgasanlage im Dachgeschoss des Mehrfamilienhauses, GS Nr. 51, Hulfteggstrasse 37, Gähwil

## Herzliche Gratulation zum Dienstjubiläum

Im 2. Quartal 2026 erreichte ein Mitarbeitender der Politischen Gemeinde Kirchberg ein Dienstjubiläum von 20 Jahren.

Pietro Giuri ist als Jugendarbeiter für die Politische Gemeinde Kirchberg tätig. Am 1. Mai 2026 durfte er sein 20-jähriges Dienstjubiläum feiern. Wir gratulieren Pietro herzlich zu seinem Dienstjubiläum.

Vielen Dank für die Treue und deinen langjährigen Einsatz für die Politische Gemeinde Kirchberg!

## Das Jahresmonitoring Energie der Gemeinde Kirchberg steht zur Verfügung

Die Energieagentur St. Gallen erstellt mit dem Jahresmonitoring Energie Kirchberg jährlich einen Bericht zur Energieentwicklung unserer Gemeinde. Der Bericht enthält ausgewählte Kennzahlen und veranschaulicht den Verlauf verschiedener Grössen aus den Bereichen Mobilität, Strom, Wärme und Förderung. Der Bericht kann ab sofort unter dem QR-Code eingesehen werden.

Die zentralsten Ergebnisse des Berichts lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- **Hohe PV-Leistung pro Kopf:** Mit 1'732 Wp pro Einwohnerin/Einwohner liegt Kirchberg über dem Kantons- (1'307) und Schweizer-Schnitt (900).
- **Solarpotenzial gut genutzt:** 18 % des PV-Dachpotenzials sind ausgeschöpft. Kirchberg liegt damit leicht über dem Kanton (17 %) und klar über der Schweiz (12 %).
- **Erneuerbare Wärme führend:** 52 % der Heizsysteme sind erneuerbar – mehr als im Kanton (47 %) und in der Schweiz (41 %).
- **Sanierungspotenzial Altbauten:** 2'747 Gebäude wurden vor 1990 erstellt und bieten Potenzial für energetische Modernisierung.



### VERSCHIEDENES

## Bauarbeiten im Turpenriet bald abgeschlossen

Das kantonale Tiefbauamt schliesst die Bauarbeiten im Bereich des Naturschutzgebiets Turpenriet in Kirchberg ab. Am Montag, 18. Mai 2026 starten die Arbeiten für den Einbau des neuen Deckbelags. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Donnerstag, 21. Mai 2026.

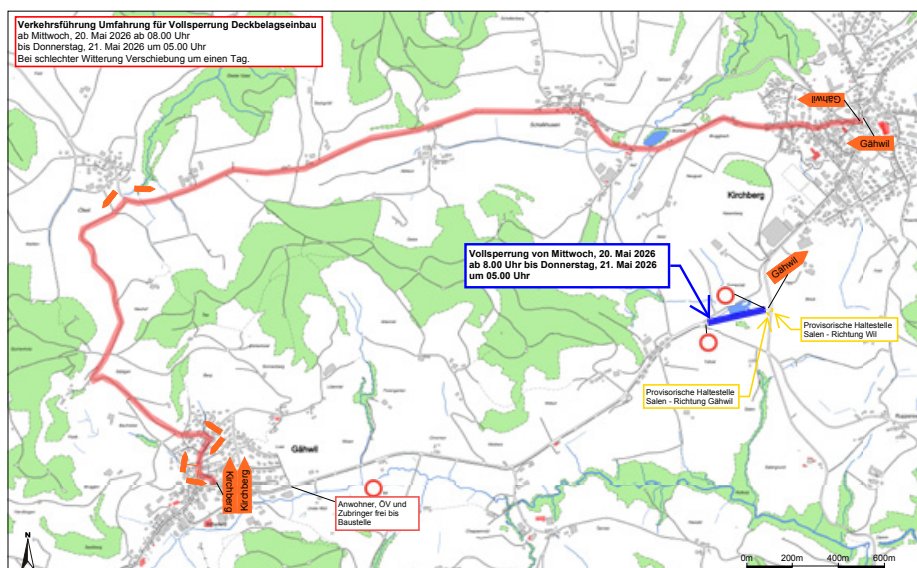
Mit dem Einbau des Deckbelags auf der Kantonsstrasse im Bereich des Naturschutzgebiets Turpenriet schliesst das Tiefbauamt die Arbeiten für den Amphibien-

schutz ab. Die Vorbereitungsarbeiten beginnen am Montag, 18. Mai 2026. Eine Lichtsignalanlage regelt den Verkehr einspurig.

Für die Belagsarbeiten ist der Abschnitt von **Mittwoch, 20. Mai 2026 ab 8 Uhr bis Donnerstag, 21. Mai 2026, 5 Uhr für den Verkehr gesperrt**. Bei schlechter Witterung verschieben sich die Belagsarbeiten auf den nächsten Tag.

Die Umleitung ist signalisiert. Diese führt von Kirchberg über Schalkhusen und Öttil nach Gähwil. Für den Zubringerverkehr bleibt die Strasse bis zur Baustelle offen. Die Verbindung Kirchberg-Müselbach ist von der Sperrung nicht betroffen. Die Bushaltestelle Salen bleibt während der Sperrung an provisorischen Haltestellen bedient.

Tiefbauamt Kanton St. Gallen



## Die Gemeinde erwirbt einen Tiefgaragenplatz an der Husenstrasse in Kirchberg

Zur Überbauung an der Husenstrasse 8 in Kirchberg gehören auch Tiefgaragenplätze. Der Gemeinderat hat beschlossen, einen dieser Tiefgaragenplätze zu erwerben.

Der Erwerb des Tiefgaragenplatzes erfolgt aus strategischen Gründen im Zusammenhang mit dem künftigen Strassenprojekt an der Husenstrasse.

Der Kaufvertrag für den Tiefgaragenplatz wurde vom Gemeinderat genehmigt.

## Angebote und Hilfestellung im Bereich Gesundheit und Alter: Notfälle bei Seniorinnen und Senioren

Notfälle können jederzeit und in jedem Alter auftreten. Dennoch gibt es bei älteren Menschen besondere Risiken und Situationen, auf die gezielt geachtet werden sollte. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht wichtiger Punkte zur Prävention und zum richtigen Verhalten im Ernstfall.

### Akute Erkrankungen und Notfälle

Schwere Krankheiten und akute Ereignisse wie Herzinfarkt, Schlaganfall oder Lungenembolie erfordern umgehend ärztliche Hilfe. In solchen Fällen ist sofort der Notruf **144** zu wählen.

### Sicherheit im Strassenverkehr

Mit zunehmendem Alter stellt sich die Frage der eigenen Fahrtüchtigkeit. Kurse, beispielsweise vom TCS oder von Pro Senectute, unterstützen bei der Einschätzung. Der richtige Zeitpunkt zur Abgabe des Fahrausweises sollte nicht verpasst werden. Auch zu Fuss ist Vorsicht geboten: Seh- und Hörvermögen sowie die Sicherheit beim Gehen spielen eine wichtige Rolle. Hilfsmittel wie Gehstöcke oder Rollatoren können unterstützen. Besonders im Winter ist auf Schnee und Glätte zu achten.

### Stürze

In der Schweiz ereignen sich jährlich rund 100'000 Stürze. Viele davon ziehen

schwerwiegende Folgen mit sich, bis hin zur Pflegebedürftigkeit oder zum Tod. Um das Risiko zu reduzieren, sollten Stolperfallen im Haushalt beseitigt werden. Treppen sind mit Geländern zu sichern und Stufen rutschfest zu gestalten. Rutschfeste Matten im Bad sowie eine gute Beleuchtung erhöhen die Sicherheit. Auf das Besteigen von Leitern sollte verzichtet werden.

Um Stürze zu vermeiden, ist die Vorbeugung entscheidend: Ein gutes Gleichgewicht, ausreichende Beweglichkeit sowie gutes Seh- und Hörvermögen tragen wesentlich zur Sicherheit bei. Eine ausgewogene Ernährung mit ausreichend Vitaminen, ein moderater Alkoholkonsum und die regelmässige Überprüfung von Medikamenten gemeinsam mit dem Hausarzt sind ebenfalls wichtig. Hilfsmittel wie Gehstöcke oder Rollatoren können die Mobilität unterstützen. Bei Eis und Schnee empfiehlt es sich, vorsichtig zu sein – im Zweifel lieber zu Hause bleiben oder Hilfe in Anspruch nehmen, etwa durch Taxi, Fahrdienste oder die Nachbarschaft.

### Verschlucken

Langsames Essen, gründliches Kauen sowie kleine Bissen und Schlucke helfen, das Risiko des Verschluckens zu reduzieren. Kommt es dennoch zu einem

Verschlucken, sollte mehrmals kräftig auf den Rücken geklopft und es kann der Heimlich-Griff angewendet werden. Bleibt dies ohne Erfolg, ist sofort der Notruf **144** zu wählen.

### Hirnschlag und TIA (transitorische ischämische Attacke)

Typische Anzeichen sind Sprachstörungen, ein einseitig hängender Mundwinkel, Lähmungen, das Unvermögen, die Arme zu heben, Taubheitsgefühle, Schwindel oder Gangunsicherheit. Diese Symptome erfordern umgehend medizinische Behandlung. Es ist sofort der Notruf **144** zu wählen.

### Weitere Informationen

Im Internet finden Sie hilfreiche Tipps und Übungen zur Förderung von Mobilität und Selbständigkeit im Alter, beispielsweise unter:

- [bfu.ch](http://bfu.ch) (selbständig bis ins hohe Alter)
- [sichergehen.ch](http://sichergehen.ch)

Gut informiert zu sein und frühzeitig Massnahmen zu ergreifen, trägt wesentlich dazu bei, Risiken zu minimieren und die Lebensqualität im Alter zu erhalten.

## ► AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Auffahrt

Über Auffahrt ist die Gemeindeverwaltung wie folgt geöffnet:

Mittwoch	13. Mai 2026	08:00 – 11:30 Uhr / 14:00 – 16:00 Uhr
Auffahrt	14. Mai 2026	<b>geschlossen</b>
Freitag	15. Mai 2026	<b>geschlossen</b>

Ab Montag, 18. Mai 2026 stehen wir Ihnen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten (08:00 – 11:30 Uhr / 14:00 – 17:00 Uhr) zur Verfügung.

Das Personal der Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen ein schönes Auffahrtswochenende!

Am **Freitag, 29. Mai 2026** findet der Ausflug des Gemeindepersonals statt.

Aus diesem Grund bleiben die Büros der Verwaltung den ganzen Tag **geschlossen**.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## Die Delegierten haben dem Nachtragskredit für die ARA Tharau zugestimmt

Die 21 Delegierten des Abwasserverbands Tharau haben am 1. April 2026 dem Nachtragskredit für die ARA Tharau in der Höhe von 75 Mio. Franken zugestimmt. Das Projekt geht nun in die Bewilligungsphase.

Für den Bau der ARA Tharau werden Gesamtkosten von insgesamt 217 Mio. Franken erwartet. Unter anderem aufgrund der Bauteuerung, gestiegener Preise in der Maschinenteknik sowie zusätzlicher gesetzlicher Anforderungen liegen die geschätzten Kosten damit rund 75 Mio. Franken höher als im Vorprojekt kalkuliert und musste über einen entspre-

chenden Nachtragskredit abgestimmt werden. Die Delegierten der Zweckverbands-Gemeinden haben diesem Nachtragskredit am 1. April 2026 zugestimmt. Damit tritt das regionale Grossprojekt in die Bewilligungsphase ein.

Die Gemeinde Kirchberg gehört zu den elf Verbandsgemeinden des Zweckver-

bands Abwasserverband Tharau und beteiligt sich anteilmässig mit 0,4 % an den Investitionskosten sowie mit 0,6 % an den Betriebskosten der ARA Tharau. In der neuen ARA soll vom Kirchberger Gemeindegebiet hauptsächlich das Abwasser des Gebiets Stelz geleitet werden.

## Kirchberg kurz & persönlich



**Name:** Walter Aerni

**Wohnort:** Kirchberg

**Beruf:** pensionierter dipl. Elektro-Installateur

**Lieblingessen:** Zürichgeschneitztes mit Röstli

**Hobbys:** Musizieren, Lesen, Velotouren (natürlich elektrisch)

**Was gefällt Ihnen an unserer Gemeinde?**

Die wunderschöne Aussicht zum Alpstein mit all den verschiedenen Wetterlagen und Jahreszeiten. Ich geniesse die schönen Wanderwege.

**Was würden Sie in unserer Gemeinde verändern?**

Keine Windräder!

**Was wissen nur wenige Menschen über Sie?**

Ich spielte fast 30 Jahre in einer Brass Band Euphonium mit englischer Besetzung.

**Worauf freuen Sie sich aktuell?**

Auf das schöne, wärmere Wetter für Velotouren.

**Wen möchten Sie für die nächste Ausgabe des Gemeinblattes nominieren?**

Thomas Marty aus Kirchberg

### ► AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

## Volksabstimmung vom 14. Juni 2026

### Eidgenössische Volksabstimmung

- Volksinitiative «Keine 10-Millionen-Schweiz! (Nachhaltigkeitsinitiative)»
- Änderung vom 26. September 2025 des Bundesgesetzes über den zivilen Ersatzdienst (Zivildienstgesetz, ZDG)

### Kantonale Volksabstimmung

- Gesetz über Beiträge für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung

### Kommunaler Wahlgang

- Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderates

### Urnenaufstellung/

### Briefliche Stimmabgabe

Die Urnenöffnungszeiten, der Urnen-

standort sowie die Angaben über die Formalitäten der brieflichen Stimmabgabe sind auf dem Stimmausweis ersichtlich. Briefliche Stimmabgaben sollten der Post spätestens am **Donnerstag** vor dem Abstimmungssonntag übergeben werden (A-Post).

### E-Voting

Als zusätzlicher Abstimmungskanal steht E-Voting zur Verfügung. Die Abstimmung per E-Voting setzt eine vorgängige Anmeldung voraus.

### Fehlende Stimmausweise

Fehlende Stimmausweise können bis Freitag vor dem Abstimmungssonntag, 17.00 Uhr, bei der Stimmregisterführerin

(Gemeindeverwaltung, Einwohnerdienste, Gähwilerstrasse 1, Kirchberg) verlangt werden.

### Abstimmungsergebnisse

Die Ergebnisse der eidgenössischen und der kantonalen Volksabstimmungen sind nach erfolgter Auszählung pro Gemeinde auf der Webseite des Kantons [www.abstimmungen.sg.ch](http://www.abstimmungen.sg.ch) ersichtlich. Die Ergebnisse der kommunalen Ersatzwahl werden auf [www.kirchberg.ch](http://www.kirchberg.ch) veröffentlicht.

## Der Heimatschutz SG/AI hat die Erneuerung des Ortskerns-Süd von Kirchberg ausgezeichnet

Seit zehn Jahren vergibt der Heimatschutz St. Gallen/Appenzell Innerrhoden einen aus Bronze gegossenen, kiloschweren Schemel für gute Baukultur. Dieses Jahr wurden damit die Gemeinde Kirchberg und die Clientis Bank Toggenburg ausgezeichnet, für die gemeinsam angepackte und umgesetzte Erneuerung des Ortskerns-Süd.

Als vor über zehn Jahren klar wurde, dass die Landi aus Kirchberg in die Industriezone von Bazenheid umziehen wird, entschied die Clientis Bank Toggenburg, dass sie am bisherigen Landi-Standort, in Nachbarschaft des früheren Hauptsitzes, neu bauen wolle. Weil auch die ehemalige Möbelfabrik leer stand und zwei weitere Nachbargebäude in schlechtem Zustand waren, lancierten die Gemeinde und die Bank 2015 eine gemeinsame Testplanung für ein neues Ortszentrum. Die Jury entschied sich für den Vorschlag des Architekturbüros Thomas Schreggenberger mit dem aus Kirchberg stammenden Architekten Andrzej Egli und mit dem Büro Lorenz Eugster, Landschaftsarchitektur und Städtebau.

Nach der Testplanung folgten ein Masterplan und Sondernutzungspläne. Das Resultat sind die in zwei Etappen realisierten sechs neuen Gebäude. Anlässlich der Vergabe der zwei «Goldenen Schemel» – je einen für die Gemeinde und für die Clientis Bank – lobte Architekt Daniel Cavelti, Vorstandmitglied des Heimatschutzes SG/AI, dass hier das Dorfbild gestärkt wurde und ein neuer Platz und Gassen



*Die kleinen, aber schweren Schemel sind verteilt: Gemeindepräsident Roman Habrik, Heimatschutz SG/AI-Präsident Jakob Ruckstuhl und Clientis-CEO Andreas Fässler (v.l.n.r.), Foto: Heimatschutz SG/AI*

mit hoher Aufenthaltsqualität entstanden sind. Die Neubauten integrieren sich ins Ortsbild und nehmen die Struktur der klassizistischen Biedermeier-Gebäude auf: Sie haben ein klar ablesbares Sockel-, Mittel- und Dachgeschoss. Und es entstanden 43 neue Wohnungen, während es vorher auf der gleichen Fläche nur sieben Wohnungen gab.

Möglich wurde diese gemeinsame und koordinierte Planung, weil Gemeinde und Bank eng zusammenarbeiteten – dafür durften beide am 30. April 2026 im Toggenburgerhof je einen «Goldenen Schemel» für die Pflege der Baukultur entgegennehmen.



### ► AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Öffentliche Auflage eines Einbürgerungsbeschlusses

Der Gemeinderat Kirchberg als Einbürgerungsrat hat folgender Person das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Kirchberg SG erteilt:

- Fazlija Agron, geb. 08.01.1981 in Rechane Nordmazedonien, von Nordmazedonien, wohnhaft in 9602 Bazenheid, Konsumstrasse 5b

### Öffentliche Auflage/Rechtsmittel

Das Aufgatedossier mit dem Einbürgerungsbeschluss liegt **während 30 Tagen, d.h. ab Donnerstag, 14. Mai 2026 bis Freitag, 12. Juni 2026** im Gemeindehaus, 2. Stock, Ratskanzlei, Gähwilerstrasse 1, Kirchberg, öffentlich auf. In der Politischen Gemeinde Kirchberg Stimmberechtigte können während der Auflagefrist bei

der Ratskanzlei Kirchberg Einsicht in das Dossier nehmen und gegen den Einbürgerungsbeschluss schriftlich und begründet Einsprache erheben. Die Einsprache ist an den **Gemeinderat Kirchberg, Gähwilerstrasse 1, 9533 Kirchberg**, zu richten.

## Gerichtliches Verbot

Privat

Unberechtigten ist das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Grundstück Nr. 2655, Wilerstrasse 67, Bazenheid, verboten. Widerhandlung wird mit einer Busse bis Fr. 500.– bestraft.

Mit Bewilligung der Gemeinde Kirchberg gestattet.

Wer das Verbot nicht anerkennen will, hat innert 30 Tagen seit dessen Publikation und Anbringung auf dem Grundstück beim Kreisgericht Toggenburg, Hauptgasse 21, 9620 Lichtensteig, Einsprache zu erheben. Die Einsprache bedarf keiner

Begründung. Sie macht das Verbot gegenüber der einsprechenden Person unwirksam. Die Gerichtsferien gelten nicht (Art. 145 Abs. 2 ZPO).

Lichtensteig, 31. März 2026

Kreisgericht Toggenburg

## Was gehört in den Neophytensack?

Auch in diesem Jahr können Einwohnerinnen und Einwohner den Neophytensack kostenlos beim Einwohneramt der Gemeinde Kirchberg beziehen und gefüllt wieder der Kehrriechtabfuhr mitgeben. Mit Ihrer Hilfe leisten Sie einen wichtigen Beitrag, um die Ausbreitung exotischer Problempflanzen einzudämmen. Doch was gehört eigentlich in den Neophytensack?

Im Neophytensack werden alle Pflanzenteile entsorgt, aus denen neue Pflanzen entstehen können. Beim Sommerflieder sollten Sie deshalb verblühte Blüten und Samenstände abschneiden und im Neophytensack entsorgen. Auch Wurzelstücke oder Früchte des Kirschlorbeers können neue Pflanzen bilden und gehören daher in den Sack. Das übrige Pflanzenmaterial von Sommerflieder und Kirschlorbeer darf über die Grünabfuhr entsorgt werden. Je nach Pflanze sind unterschiedliche Teile fortpflanzungsfähig. Eine praktische Übersicht mit Symbolen zu jeder Pflanze finden Sie auf [neophytensack.ch](http://neophytensack.ch).



### Gemeinsame Anstrengungen

Invasive Neophyten verdrängen einheimische Pflanzen, die Insekten als Nahrung dienen, beschädigen Infrastruktur und können sogar die Gesundheit gefährden. Deshalb ist es wichtig, ihre Weiterverbreitung einzudämmen.

Die korrekte Entsorgung ist zentral, um die Verbreitung invasiver Arten zu bremsen. Die Gemeinde Kirchberg stellt

*Neophytensäcke können kostenlos beim Einwohneramt bezogen werden.*

dafür den kostenlosen, transparenten 60-Liter-Neophytensack zur Verfügung. Beziehen können Sie den Sack beim Einwohneramt. Den gefüllten Sack können Sie mit der Kehrriechtabfuhr mitgeben. Die Säcke werden in der Kehrriechverbrennungsanlage bei hohen Temperaturen

*Auf [neophytensack.ch](http://neophytensack.ch) findet sich eine Übersicht mit den fortpflanzungsfähigen Teilen der Neophyten.*

verbrannt. So wird die Weiterverbreitung wirksam verhindert. Invasive gebietsfremde Arten gehören laut einer Studie der Universität Zürich und der Eawag zu den fünf grössten Treibern des Biodiversitätsverlustes. Ihr Engagement hilft unserer Artenvielfalt.

## Pferdemist auf Strassen, Wegen und Plätzen beseitigen

In letzter Zeit haben Meldungen wegen Pferdemist auf Strassen und Grundstückszugängen zugenommen. Die Pferdebesitzerinnen, Pferdebesitzer, Reiterinnen und Reiter werden gebeten, den Pferdemist vor fremden Liegenschaften oder auf öffentlichen Strassen, Wegen und Plätzen zu entfernen.

Verschmutzungen auf Strassen und Wegen durch Pferdemist führen sowohl bei den anderen Verkehrsteilnehmenden als auch bei Anstösserinnen und Anstössern zu Unmut. Der Schweizerische Verband für Pferdesport hat einen Verhaltensko-

dex für Reitende und Führerinnen und Führer von Fuhrwerken herausgegeben. Darin wird darauf hingewiesen, dass die Beseitigung von Pferdemist Ehrensache ist. In bewohnten Gebieten muss der Pferdemist entfernt werden. Es spielt

keine Rolle, ob das Pferd während des Ausrittes oder bei einer Rast Mist hinterlässt, die Pferdeäpfel müssen geräumt werden. Wir bitten Pferdebesitzerinnen und -besitzer sowie Reitende, diese Verhaltensregeln zu beachten.

## Kirchberg hat im Jahr 2025 mit der Sammlung von Bioabfällen 82 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart

Die Bioabfälle der Politischen Gemeinde Kirchberg werden zur Axpo Kompogas AG in Niederuzwil transportiert und weiterverwertet. Im vergangenen Jahr konnten durch die Vergärung der Biomasse 82 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden. Dies entspricht einer Kraftstoffverbrennung von 32'881 Litern.

Durch das Vergärungsverfahren des Grünguts wird methanhaltiges Biogas gewonnen, welches für die Strom- und Wärmeproduktion oder zur Einspeisung in das Erdgasnetz genutzt werden kann. In der Gemeinde Kirchberg wurden vergangenes Jahr 655 Tonnen Biomasse gesammelt, die bei der Axpo Kompogas AG in Niederuzwil vergärt wurden. Dies ergibt

eine durchschnittliche Menge von 66 kg pro Einwohnerin und Einwohner.

Zur angelieferten Biomasse gehören Grüngut, Rüstabfälle, Speisereste und Gartenabfälle. Insgesamt beläuft sich die Gasproduktion auf rund 398'240 kWh, was einem Jahresverbrauch von rund 28 Haushalten entspricht.

Überlegen auch Sie sich, ob Sie Ihr Grüngut separat sammeln und entsorgen möchten. Die Jahresmarken für die Bioabfuhr sind am Schalter der Einwohnerdienste in der Gemeindeverwaltung erhältlich.

## Delegiertenversammlung des ZAB – Stabsübergabe in der Geschäftsleitung

Im Zentrum der Delegiertenversammlung des Zweckverbands Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) vom 7. Mai 2026 standen ein erfreulicher Rückblick auf das Geschäftsjahr 2025 und die Genehmigung der Jahresrechnung. Zudem wurden die Delegierten über den bevorstehenden Wechsel in der Geschäftsleitung informiert. Claudio Bianculli, der dem Unternehmen seit 2006 operativ vorsteht, wird die Geschäftsleitung in die Hände des 37-jährigen Benjamin Braunmiller legen.

Der Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) sammelt und verwertet Haushalts-, Industrie- und Gewerbeabfälle sowie Schlämme aus kommunalen und industriellen Kläranlagen. Im Geschäftsjahr 2025 verarbeiteten die thermischen Anlagen in Bazenheid rund 187'000 Tonnen Abfälle und Schlämme.

### Erfolgreiches Geschäftsjahr 2025

Der ZAB blickt auf ein erfreuliches Geschäftsjahr 2025 zurück. Er erzielte einen Ertragsüberschuss von rund 5,3 Mio. Franken. Massgeblich zum guten Ergebnis beigetragen haben die hohen Verarbeitungsmengen. Die Delegierten genehmigten sowohl die Jahresrechnung als auch den Geschäftsbericht 2025. Der Ertragsüberschuss dient als Vorfinanzierung laufender und künftiger Projekte.

### Ersatz 20-bar-Turbine

Im Zentrum der Tätigkeiten im vergangenen Geschäftsjahr stand die Projektierung und Planung des Ersatzes der 20-bar-Turbine - verbunden mit dem Bau einer neuen Wärmezentrale zur Versorgung der verschiedenen Wärmenetze. Mit einer neuen Turbine soll zudem aus der gleichen Dampfmenge dank des höheren Wirkungsgrades und der besseren Wärme-Kraft-Kopplung künftig wesentlich mehr Strom produziert werden. Im Spätsommer des vergangenen Jahres konnte rechtzeitig mit dem Bau des neuen Energiegebäudes begonnen werden. Die Arbeiten am Bauprojekt liegen ganz im Fahrplan und der ZAB wird ab Oktober 2026 in der Lage sein, Wärme für die neuen Wärmenetze Wil und Jonschwil zu liefern.

Im Rahmen des Bauprojekts wird für die Unterbringung der künftigen E-Fahrzeugflotte ebenfalls eine Tiefgarage mit entsprechender Ladeinfrastruktur gebaut. Mit dem Bau der Tiefgarage, welche zwischen dem Energiepark und dem alten Sortierwerk zu liegen kommt, wurde im Februar begonnen. Die Bauarbeiten werden rund ein Jahr in Anspruch nehmen.

### Generationenwechsel in der Geschäftsführung

Nachdem Claudio Bianculli seit 32 Jahren als Mitglied der Geschäftsleitung des ZAB und seit 2006 als deren Vorsitzender tätig ist, wird er nun die Geschäftsleitung an Benjamin Braunmiller übergeben, weiter-



*Generationenwechsel – Benjamin Braunmiller übernimmt von Claudio Bianculli am 1. Juli 2026 den Vorsitz der Geschäftsleitung des ZAB, v.l.n.r Roman Habrik, Verwaltungsratspräsident, Claudio Bianculli und Benjamin Braunmiller.*

hin aber als Leiter «Markt und Kunden» tätig sein und auch laufende Projekte wie die Phosphorrückgewinnung, den Ausbau des Fernwärmenetzes oder die Weiterentwicklung der Deponie Burgauerfeld weiterführen.

Der 37-jährige Braunmiller, welcher sein neues Amt per 1. Juli 2026 übernehmen wird, absolvierte ein Universitätsstudium in Maschinenbau und war in den vergangenen Jahren in einem ostschweizer Maschinenbauunternehmen für Kunden und die Weiterentwicklung von Produkten zuständig. Als Team- und Abteilungsleiter nahm er zudem verschiedene Führungsfunktionen wahr. Mit dieser Stabsübergabe und der damit verbundenen Neuorganisation der Geschäftsleitung leitet der ZAB den notwendigen Generationenwechsel ein, um das Unternehmen auch künftig erfolgreich und nachhaltig in die Zukunft zu führen.

### 60 Jahre ZAB

Im Jahr 2026 wird der ZAB 60 Jahre alt. Der ZAB nutzt dieses Jubiläum, um sichtbar zu machen, welchen Beitrag er für die Region leistet. Inhalte aus dem Leitbild «Abfälle sind Rohstoffe» bilden dabei die Grundlage für das Jubiläum. Das Jubiläum schafft die Möglichkeit, die Haltung und die Werte des ZAB umfassend zu vermitteln, Einblicke in die vielfältige Arbeit des ZAB zu geben und der Bevölkerung wie auch den Gemeinden



*Mit einer Roadshow und vielen weiteren Aktivitäten wird der ZAB 2026 und 2027 sein 60-jähriges Jubiläum feiern.*

und weiteren Zielgruppen näherzubringen, wie Kreisläufe funktionieren.

Das Jubiläum dient damit dazu – wie in früheren Jahren – den Austausch mit der Bevölkerung zu fördern, Vertrauen zu vertiefen und die Bedeutung eines funktionierenden Ressourcenkreislaufs im Alltag bewusst zu machen. Dies soll mit verschiedenen Aktivitäten und Anlässen gelingen.

Im Zentrum stehen eine Roadshow durch alle 33 Gemeinden des Verbandes sowie ein grosser Tag der offenen Tür am 22. Mai 2027.

## Rehkitzrettung – auch wenn es pressiert!

Schon bald steht für Landwirtinnen und Landwirte das Mähen der Wiesen an. In dieser Periode verbringen ebenfalls die Rehkitze und viele weitere Wildtiere ihre ersten Lebenswochen geduckt im hohen Gras, welches ihnen Schutz vor Füchsen und Greifvögeln bietet.



In der Vergangenheit haben viele Landwirtinnen, Landwirte, Jägerinnen, Jäger und Freiwillige ihre Verantwortung wahrgenommen und mit verschiedenen Massnahmen Rehkitze gerettet – dafür gebührt ihnen ein grosses Dankeschön.

Aufgrund der hohen Anzahl an Mahden der über 150 Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter nur schon in der Gemeinde Kirchberg, welche meist gleichzeitig stattfinden, sind die Landwirtinnen und Landwirte gefordert und ebenso gesetzlich verpflichtet, **frühzeitig selbst Massnahmen zu ergreifen oder eigene Helfende zu organisieren**, um die Jungtiere zu schützen und so dem Tierwohl gerecht zu werden. Dazu wurden nachfolgende Informationen erarbeitet. Am effektivsten sind mehrere Massnahmen gleichzeitig, wie das Verblenden und Vormähen.

### Was muss man tun?

Ab ca. **Mitte April bis Ende Juni** müssen vor dem Mähen die Felder am Vortag **«verblendet»** werden, das heisst, mit dem Anbringen von **sichtbaren, beweglichen** Materialien wie Tüchern, Ballonen, Blinklampen, Bändern oder Fahnen in

**weisser oder blauer Farbe** die Rehe auf eine Veränderung aufmerksam machen. Durch **gezieltes Fiepen** mit einem Grashalm oder speziell dafür gefertigten Instrumenten kann die Rehgeiss gelockt werden. Wenn eine Rehgeiss auf der Wiese erscheint, dann ist zwingend mit Rehkitzen zu rechnen. Eine zusätzliche Wirkung kann mit dem **Vormähen** am Tag zuvor erreicht werden.

### Wie vorgehen?

- Systematisches Absuchen der Wiese, wenn Rehgeiss in der Wiese ist oder während dem Mähen erscheint
- Verblenden und Vormähen am **Vortag/ Vorabend Nicht zu nahe am Waldrand** verblenden (ca. 50 m Abstand)
- Mehrmals gut sichtbar in Abständen von 30-50 m **Verblendung** anbringen und dort unbedingt Wiese absuchen.
- Durch **Fiepen** erscheint eventuell die Rehgeiss auf der Wiese. Dies ist ein wichtiges Zeichen, dass sich Kitze in der Wiese befinden!
- **Wenn die Mahd nicht stattfindet, muss das Material wieder entfernt werden, da sich die Wildtiere sonst daran gewöhnen!**

### Was tun mit gefundenen Rehkitzen?

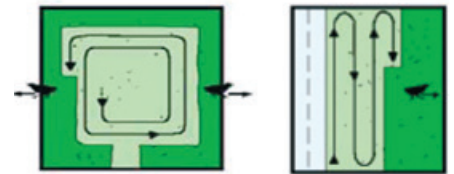
- Gefundene Rehkitze **vorsichtig, mit Gras umhüllt und Handschuhen** (nicht mit nackten Händen) aufnehmen.
- Rehkitz in Wald legen und mit einem Harass oder dergleichen schützen (Harass unbedingt beschweren). Unmittelbar nach der Mahd wieder freilassen.



- Wird ein Rehkitz festgestellt, muss mit einem **zweiten Kitze** gerechnet werden.
- Wird trotz der ergriffenen **Massnahmen** ein **Rehkitz verletzt oder getötet**, muss die ansässige Jagdgesellschaft oder der Wildhüter informiert werden.

### Wie mähen?

- Von innen nach aussen
- Entlang von Strassen an der Strasse beginnen
- **Das richtige Mähen nützt nichts, ohne zusätzlich zu verblenden!**



### Drohne

Wollen Sie die Hilfe der Drohne in Anspruch nehmen? Dann können Sie unter <https://www.rehkitzrettung-toggenburg.ch/> oder <https://www.rehkitzrettung.ch/feldanmeldung> Ihr Feld anmelden. Weitere Infos zur Rehkitzrettung mit der Drohne finden Sie auf der nachfolgenden Seite: <https://www.rehkitzrettung.ch/infos/infos-fuer-landwirte>

## Asiatische Hornisse: Jetzt melden!

Die Asiatische Hornisse breitet sich vom Westen der Schweiz in Richtung St. Gallen aus und stellt als invasive Art eine ernsthafte Bedrohung für einheimische Wild- und Honigbienen dar. Zudem kann sie die Gliederfüsserfauna beeinträchtigen und Schäden in der Landwirtschaft verursachen. Da sie sich oft unbemerkt ansiedelt, ist der Kanton auf die Aufmerksamkeit der Bevölkerung angewiesen. Ein sicheres Erkennungsmerkmal der Asiatischen Hornisse ist ihr fast vollständig schwarzer Körper mit gelber Hinterleibsspitze sowie die auffallend gelben Beine, während die heimische Hornisse deutlich heller und rotbraun ge-

färbt ist. Im Frühjahr bildet die Asiatische Hornisse kugelförmige Primärnester, oft unterhalb von zwei Metern Höhe an gut sichtbaren Orten wie Vordächern, Garagen oder in Hecken. Diese Nester können etwa die Grösse eines Fussballs erreichen.

Eine frühzeitige Entdeckung ist entscheidend, da die Völker später in schwer zugängliche Baumkronen umsiedeln. Bitte fotografieren Sie verdächtige Tiere oder Nester und melden Sie diese mit genauer Ortsangabe über [frelonasiatique.ch](http://frelonasiatique.ch). Entfernen Sie Nester keinesfalls selbst, sondern überlassen Sie dies Fachpersonen.



Asiatische Hornisse, Bild: [frelonasiatique.ch](http://frelonasiatique.ch)

## «Die hellste Klasse»: ein gemeinsames Projekt der Primarschule und des Elternteams Kirchberg

Die Wichtigkeit des «Gesehenwerdens» der jüngsten Verkehrsteilnehmenden, vor allem während der dunklen Jahreszeit, ist wohl unumstritten. Während die jüngeren schulpflichtigen Kinder fast durchgehend «leuchten», nimmt die Zahl der leuchtwestentragenden Schulkinder immer mehr ab. Um diesem Trend etwas entgegenzuwirken, rief das Elternteam Kirchberg, mit Unterstützung der Schule,

einen Wettbewerb ins Leben. So fand zum ersten Mal im Schulhaus Sonnenhof die Krönung der «hellsten Klasse» statt. Ausgezeichnet wurde die Klasse, welche über die Wintermonate am meisten Kinder mit Leuchtwesten vorweisen konnte.

Am Tag der Vergabe wurde es spannend! Bei der Kategorie der Unterstufenklassen gab es ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Mit

nicht einmal 2 % Vorsprung gewann mit einem fulminanten Ergebnis von 90.9 % die 2a. Stolz durften die Kinder ihren Wanderpokal entgegennehmen. In der Kategorie der Mittelstufe freute sich die Klasse 4b mit einem Ergebnis von sehr guten 83.3 % über ihren Pokal. Wir dürfen gespannt sein, ob die beiden Klassen nächstes Jahr ihren Pokal verteidigen können.

## MFM-Projekt

Das sexualpädagogische Präventionsprojekt konnte dieses Jahr zum dritten Mal in Kirchberg und Gähwil stattfinden. Nebst den beiden Workshops «Zyklus-Show» für die Mädchen und «Agenten auf dem Weg» für die Jungs, wurde auch ein Elternabend angeboten. Die angemeldeten Schulkinder der 4. - 6. Klassen setzten sich während dieses Tagesworkshops mit den körperlichen Veränderungen in der Pubertät auseinander und wurden auf wertschätzende Art und Weise mit den faszinierenden Vorgängen im Körper von Mann und Frau vertraut gemacht. Sehr spielerisch und altersentsprechend tauchten die Kids ins Thema ein und kamen mit vielen neuen Erkenntnissen und positiven Erfahrungen nach Hause.



## Elternbildungsreferat: Warum Eltern laut und Kinder taub werden

Das Elternteam Kirchberg bedankt sich herzlich für das grosse Interesse am Bildungsvortrag «Warum Eltern laut und Kinder taub werden». Mit beinahe 150 Teilnehmenden war der Toggenburgerhof gut gefüllt. Mit viel Charme, Witz und alltagsnahen Anekdoten führte Maren Tromm durch den Abend. Ob Nuggiwerfen, Essen verweigern oder Handysucht – aus dem enormen Erfahrungsschatz der Psychozialberaterin gab es für die Anwesenden viele hilfreiche Hintergrundinformationen und Tipps.

Mit dem neuerworbenen Wissen, dass Mama und Papa oft einfach anders ticken, Kinder wichtige Grundbedürfnisse haben und «Inselhopping» vieles entspannen kann, machten sich alle nach dem kurzweiligen Abend wieder auf den Heimweg.



## Eine unvergessliche Schulreise der Basisstufe Dietschwil

Am Donnerstag, 23. April 2026 machte sich die neue Basisstufe Dietschwil zum ersten Mal auf eine gemeinsame Schulreise nach Wil. Bereits im Unterricht hatten sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit dem Thema Post beschäftigt. Nun wurde es besonders spannend, denn die Kinder durften die Post in Wil vor Ort erleben. Dort wurden sie herzlich von der Lernenden Lea empfangen und erhielten die einmalige Gelegenheit, einen Blick hinter die sonst verschlossenen Türen der Post zu werfen.

Ein grosses Highlight für viele Kinder war das Stempeln ihrer selbst mitgebrachten Briefe. Für riesengrosse Augen sorgte zudem der Besuch im Tresorraum – so



viel Geld auf einmal hatte wohl noch niemand zuvor gesehen!

Ein herzliches Dankeschön geht an die Post in Wil, insbesondere an die engagierte Lernende Lea, die sich viel Zeit nahm, den Kindern alles geduldig zu erklären und ihre zahlreichen Fragen stets mit einem Lächeln auf den Lippen beantwortete.

Nach der spannenden Besichtigung meldete sich bei allen der Hunger. Der restliche Tag wurde bei schönstem Wetter mit Znüni und Zmittag auf zwei Spielplätzen in Wil abgerundet. Dieser Tag wird den Kindern sicherlich noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

## Die Kirchberger Primarschulkinder verteilten «eine kleine Auszeit»

Am 2. April 2026 verteilten die Kinder der Primarschule Kirchberg «eine kleine Auszeit» in die Briefkästen der Region. Passend zum Jahresmotto «Nimm dir Zeit für rundume» gestalteten alle Schülerinnen und Schüler liebevolle Frühlingsgrüsse für die Bewohnerinnen und Bewohner von Kirchberg, Müselbach, Dietschwil und Schalkhusen. Die Schülerinnen und Schüler hoffen, dass dieser kleine Gruss vielen Menschen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert hat.



## Schülerbericht über die Schulreise zum Tierpark Arth-Goldau der Klassen 3a und b Sonnenhof

Am 24. April 2026 durften wir bei schönstem Wetter auf die Schulreise gehen. Am Morgen sind wir mit dem Bus nach Bazenheid gefahren. Als wir in Bazenheid ankamen, sind wir auf den Zug und haben uns dort gegenseitig lustige Witze erzählt. In diesem Zug haben wir «Werwölfe» gespielt.

In Arth-Goldau angekommen, liefen wir in den Tierpark. Dort durften wir zuerst in den Zauberwald spielen gehen. Danach haben wir Gruppen eingeteilt. Im Tierpark haben uns als erstes die Rehe begrüsst. Ich war in der Gruppe Steinbock. Darum schauten wir uns zuerst die Steinböcke an. Nach den Steinböcken gingen wir zu den Wölfen. Anschliessend sind wir zu den Bären gegangen. In den Schaukästen hatte es einen Bärenatzenabdruck und einen Bärenkot.

Zum Mittagessen haben wir uns an einer Grillstelle getroffen. Nach dem Mittagessen



sen gingen wir zu den Füchsen. Nach den Füchsen gingen wir auf einen Spielplatz. Danach machten wir uns auf den Heim-

weg. Im Zug hatten wir wieder jede Menge Spass. Das war eine tolle Schulreise. Geschrieben von Alessia

## Die Projektwoche «Nimm dir Ziit» der Primarschule Kirchberg

Der erste Zyklus der Primarschule Kirchberg hat zum Jahresmotto «Nimm dir Ziit» eine Woche voller Workshops zusammengestellt. Jede Lehrperson hat sich überlegt, was sie gerne tut und gut kann, und dazu einen Morgen geplant. Wir haben uns somit Zeit genommen für den Wald, Basteln, Bauen, Backen, saisonale Znünis, Vögel und vieles mehr. Die Kinder durften in dieser Woche in gemischten Gruppen vom kleinen Kindergarten bis zur 2. Klasse vier Workshops besuchen. Wir haben viele strahlende Kinderaugen gesehen und wunderbare Stunden miteinander verbracht. «Mir hend üs Ziit gnoh für schöni Moment».



## Veranstaltungskalender

GEMEINDE

TAG	DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG, VERANSTALTER	ORT, LOKALITÄT
Mi.	13.05.26	18:00 - 19:00	<b>Digi-Kafi</b> Gemeinde: Kommission Gesundheit und Alter	Kirchberg Bibliothek
Mi.	13.05.26	19:00	<b>Mittwochs-Biken mit dem Bike-Team Kirchberg – Für alle aus der Region –</b> Bike-Team Kirchberg	Kirchberg Tellplatz
Fr.	15.05.26	17:00 - 19:00	<b>Foodtruck in Gähwil/Tannen offen</b> Cook'n'Bake by Anika Heer	Gähwil Chappenmüli 1665
Fr.	15.05.26	10:00 - 13:30	<b>Offene Druck- und Stempelwerkstatt</b> Harfewerchi	Kirchberg Harfewerchi



## Veranstungskalender

TAG	DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG, VERANSTALTER	ORT, LOKALITÄT
Sa.	16.05.26	11:30 - 14:00	<b>Foodtruck in Gähwil/Tannen offen</b> Cook'n'Bake by Anika Heer	<b>Gähwil</b> Chappenmüli 1665
Sa.	16.05.26	12:00 - 16:00	<b>Zäme esse</b> Evang. Kirchgemeinde Kirchberg	<b>Kirchberg</b> Evang. Kirche Kirchberg, Säli
So.	17.05.26	10:30	<b>Sonntagsfiir Bazenheid</b> Kath. Kirche St. Josef/Pfarreizentrum	<b>Bazenheid</b> – Kath. Kirche St. Josef/ Pfarreizentrum
Mi.	20.05.26	18:00 - 19:00	<b>Digi-Kafi</b> Gemeinde: Kommission Gesundheit und Alter	<b>Kirchberg</b> Bibliothek
Mi.	20.05.26	18:00 - 20:00	<b>Beruflich unterwegs – Drei Laufbahnspaziergänge</b> Berufs- und Laufbahnberatung Toggenburg	<b>Wattwil</b> – Berufs- und Laufbahn- beratung Toggenburg
Mi.	20.05.26	19:00	<b>Mittwochs-Biken mit dem Bike-Team Kirchberg – Für alle aus der Region – Bike-Team Kirchberg</b>	<b>Kirchberg</b> Tellplatz
Mi.	20.05.26	14:00 - 16:00	<b>Papier schöpfen</b> Harfewerchi	<b>Kirchberg</b> Harfewerchi
Do.	21.05.26	12:00 - 14:30	<b>Ökumenischer Mittagstisch</b> Ökum. Seniorengruppe Bazenheid/Kirchberg	<b>Bazenheid</b> Kath. Pfarreizentrum
Do.	21.05.26	19:00 - 23:00	<b>Priisjasse</b> Café Central	<b>Kirchberg</b> Café Central
Fr.	22.05.26	09:30 - 10:15	<b>Eltern-Kind-Singen</b> Evang. Kirchgemeinde	<b>Bazenheid</b> Evang. Kirchgemeindehaus
Sa.	23.05.26	13:30 - 17:00	<b>Eidg. Feldschossen</b> MSV Bazenheid	<b>Bazenheid</b> Schützenstand Mühlau
So.	24.05.26	10:00 - 11:00	<b>Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl</b> Evang. Kirchgemeinde Kirchberg	<b>Kirchberg</b> Evang. Kirche
Mo.	25.05.26	09:30 - 15:00	<b>Maibummel</b> TV Bazenheid	<b>Bazenheid</b> Parkplatz Kindergarten
Di.	26.05.26	13:30 - 17:00	<b>Senioren-Jassnachmittag</b> Gruppe Frohes Alter	<b>Kirchberg</b> Pfarreiheim
Di.	26.05.26	18:30	<b>Tavolata</b> Kath. Frauengemeinschaft Kirchberg	<b>Kirchberg</b> Kath. Pfarreiheim
Di.	26.05.26	14:00	<b>Maiandacht</b> Senioren Gähwil und Kirchberg	<b>Gähwil</b> Kirche Gähwil
Di.	26.05.26	20:15 - 21:30	<b>Die Macht der Medien – Information oder Manipulation und Deep Fake? – SP &amp; Grüne Toggenburg</b>	<b>Lichtensteig</b> Kalberhalle Lichtensteig
Mi.	27.05.26	11:30	<b>Musig am Nachmittag</b> Toggenburgerhof	<b>Kirchberg</b> Toggenburgerhof
Mi.	27.05.26	18:00 - 19:00	<b>Digi-Kafi</b> Gemeinde: Kommission Gesundheit und Alter	<b>Kirchberg</b> Bibliothek
Mi.	27.05.26	13:30 - 15:15	<b>Chindernomi</b> Café Central	<b>Kirchberg</b> Café Central
Mi.	27.05.26	19:00	<b>Mittwochs-Biken mit dem Bike-Team Kirchberg – Für alle aus der Region – Bike-Team Kirchberg</b>	<b>Kirchberg</b> Tellplatz
Mi.	27.05.26	19:30	<b>Öffentlicher Anlass Schulraumplanung</b> Politische Gemeinde Kirchberg	<b>Kirchberg</b> Turnhalle Lerchenfeld

Detailliertere Angaben zu den Veranstaltungen finden Sie auf dem Veranstaltungskalender unter dem QR-Code oder auf [www.kirchberg.ch](http://www.kirchberg.ch).

## Anlass Schulraumplanung

27. Mai 2026

19.30 Uhr

Turnhalle Lerchenfeld,  
Kirchberg

**Impressum:** Redaktion: Ratskanzlei der Politischen Gemeinde Kirchberg SG, Schweiz | Layout, Grafik, Satz, Druck, Ausrüstung und Versandaufgabe: Druckerei Schneider-Scherrer AG, Bazenheid | Versand: Post, CH-9602 Bazenheid | Sämtliche Kopierrechte liegen bei der Politischen Gemeinde Kirchberg – Auszug unter Quellenangabe gestattet | Bildrechte können bei verschiedenen Personen liegen | Auflage: 4'550 Exemplare | Verteilgebiet: ganze Gemeinde Kirchberg SG | Auskünfte (auch für Inserate oder Abonnemente) erhalten Sie unter: [www.kirchberg.ch](http://www.kirchberg.ch) – Mitteilungsblatt – Mediadokumentation oder per E-Mail: [gemeinde@kirchberg.ch](mailto:gemeinde@kirchberg.ch) und Telefon: +41 (0)71 932 35 35 | Gedruckt auf zertifiziertem Papier | © 2026 | Bitte entsorgen Sie mich im Altpapier, unserer Umwelt zuliebe!



Kirchberg  
european energy award